

# Meine Tote Russische Freundin

Eisregen

Die Wohnung in der Innenstadt  
Zu der nur ich den Schlüssel hab  
Niemand darf meine Frau erfahren  
Wohin ich geh' in all den Jahren

Die Wohnung in der Innenstadt  
Ist stets verdunkelt, Nacht und Tag  
Dort drinnen, im dunklen Dämmerlicht  
Da wartest du ganz sehnsüchtig

Wie konnte sowas nur beginnen  
Ich kann mich noch ganz gut entsinnen  
In einer warmen Sommernacht  
Hast du mir neues Glück gebracht

Du stiegst zu mir in meinen Wagen  
Dann sind wir rasch hierher gefahren  
Und als wir dann im Bette lagen  
Da nahm das Schicksal seinen Lauf  
Und ich biß dir die Kehle auf  
Und schnell erlosch des Lebens Glut  
Das Laken sog sich voll von Blut  
Das ganze Zimmer stank danach  
Als ich mich über dich erbrach...

Ich kotzte mir die Seele raus  
Doch dann zog ich mich nackig aus  
Schon meine Mutter hat gesagt:  
"Beende, was du angefangen hast."

Du warst ein netter Zeitvertreib  
Doch dann wurde zu kalt dein Leib  
Ich legte mich neben dich  
Blut trocknet schnell auf dem Gesicht

Am nächsten Morgen, in aller Frühe  
Gab ich mir wirklich alle Mühe  
Dich herzurichten für die Ewigkeit  
Auf das du immer bei mir bleibst

Ich hab dich ganz gut hingekriegt  
Und was jetzt auf dem Boden liegt  
Das kann halt nur kein Wort mehr sagen  
Doch man kann halt nicht alles haben...

So verging die Zeit mit dir  
Ich denke, du bist gern bei mir  
Ich kaufte dir ein Ledermieder  
Ein Hauch von Sünde, gar nicht bieder

Das trägst du ganz für mich allein  
Ein Grund, um häufig hier zu sein  
In der Wohnung in der Innenstadt  
Zu der ich allein den Schlüssel hab' ...